





Teilstandort	Flache Platten	Wälder							Nassstellen	Blockkopf-Waldchen	Kleine Blöcke Trockene Felsstandorte						Moos-Flanken	Teilstandort					
Gruppe	OPL	Oh	Ot	Wt	Wm	Ws	Wf	Wn	N	Kt	Km	Kf	Ts	Th	Bl	Bt	B	Bm	Bf	Ft	FC	Ff	Gruppe
<b>Farne und Bärlapp</b>																							
Asp	Asplenium trichomanes																						Farne und Bärlapp
b	Asp		+											+	+	+							Braunstieler Streifenfarne
L	Fag																						Hirschzunge
s	QF																						Gelappter Schildfarne
s,R	VP																						Gewöhnlicher Tüpfelfarne
	Lycopodium selago																						Tannenbärlapp
<b>Auffallende Moose</b>																							
t,b	Schistidium apocarpum																						Auffallende Moose
	Homalothecium lutescens																						Gemeines Spaltmoos
t,b	Tortella tortuosa																						Gelbliches Krümmbüchsenmoos
	Scleropodium purum																						Gekräuseltes Spitzzahnmoos
s	Pleurozium schreberi																						Grünstengelmoos
a	Hypnum cupressiforme																						Rotstengelmoos
s	Leucobryum glaucum																						Zypressen-Schlafmoos
s	Polytrichum formosum																						Weissmoos
t,s	Dicranum scoparium																						Wald-Haarmützenmoos
(s)	Hylocomium splendens																						Besenförmiges Gabelzahnmoos
	Rhytidiadelphus triquetrus																						Etagenmoos
	Thuidium tamariscinum																						Grosses Kranzmoos
b	Fissidens cristatus																						Thujamoos
m	Ctenidium molluscum																						Kamm-Spaltzahnmoos
b	Eurhynchium striatum																						Kamm-Moos
f	Mnium undulatum																						Schönschnabelmoos
t,b	Neckera crispa																						Gewelltes Sternmoos
f	Plagiochila asplenoides																						Gewelltes Neckermoos
wf	Climacium dendroides																						Grosses Schiefmündmoos
f	Acrocladium cuspidatum																						Palmenmoos
b	Anomodon attenuatus																						Spießmoos
b	Anomodon viticulosus																						Verdünntästiges Trugzahnmoos
b	Brachythecium rutabulum																						Ranken-Trugzahnmoos
b	Cirriphyllum tenuinerve																						Krückenförm. Kurzbüchsenmoos
t,b	Neckera complanata																						Zartnerviges Spitzblattmoos
f,b	Thamnobryum alopecurum																						Glattes Neckermoos
																							Fuchsschwanzmoos

**Erklärungen:**

**Wälder im unteren Bergsturzgebiet (Schutt, Schuttwald <900m)**

Wt (Wechsel-) trockener Block-Wald mit viel Zwergbüchs, Gräsern und Seggen  
Wm Frischer Nadel-Laub-Mischwald mit Bergsegge und mesophilen Krautarten  
Ws Frischer Nadel-Laub-Mischwald mit Säurezeigern  
Wf Feuchter Eschen- und Bergahornreicher Mischwald mit Goldnessel  
Wn Nasser Grauerlen-Sumpfwald mit Scharfkantiger und Steifer Segge

**Wälder im oberen Bergsturzgebiet (Abbruchgebiet, Bergsturzhang >800m)**

Oh Pfeifengras-Bergföhrenhain mit viel Zwergbüchs, Erika, Wachholder und Horstsegge  
Ot Wechsellückiger Fichten-Waldföhrenwald mit Wachholder und vielen Hochgräsern

**Grosse Blockoberflächen und Block-Köpfe (Schutt, Schuttwald <800m)**

Kt Trockene Gross-Blöcke mit Zwergbüchs und vielen Hochgräsern  
Km Frische Gross-Blöcke mit mesophilen Waldbodenarten  
Kf Luftfeuchte Gross-Blöcke mit Holunder und Ruprechtskraut

**Flache Platten (im oberen Abbruchgebiet >1150 m)**

OLT Lückig bewachsene Nagelfluhplatten mit Föhren und Lavendelweide

**Kleine Blöcke (Schutt, Schuttwald <900m)**

Bl Besonnte Blöcke mit Mauerpfeffer, Rauhgras und Krümmbüchsen-Moos  
Bt Trockene Blöcke mit Zwergbüchs und vielen Gräsern und Seggen  
B Frisch-trockene Blöcke mit Kalksträuchern  
Bm Frische Blöcke mit Sauerklee und Schönschnabelmoos  
Bf Feuchte Blöcke mit Goldnessel und Ruprechtskraut

**Trockene Felsstandorte im oberen Bergsturzgebiet (> 800 m)**

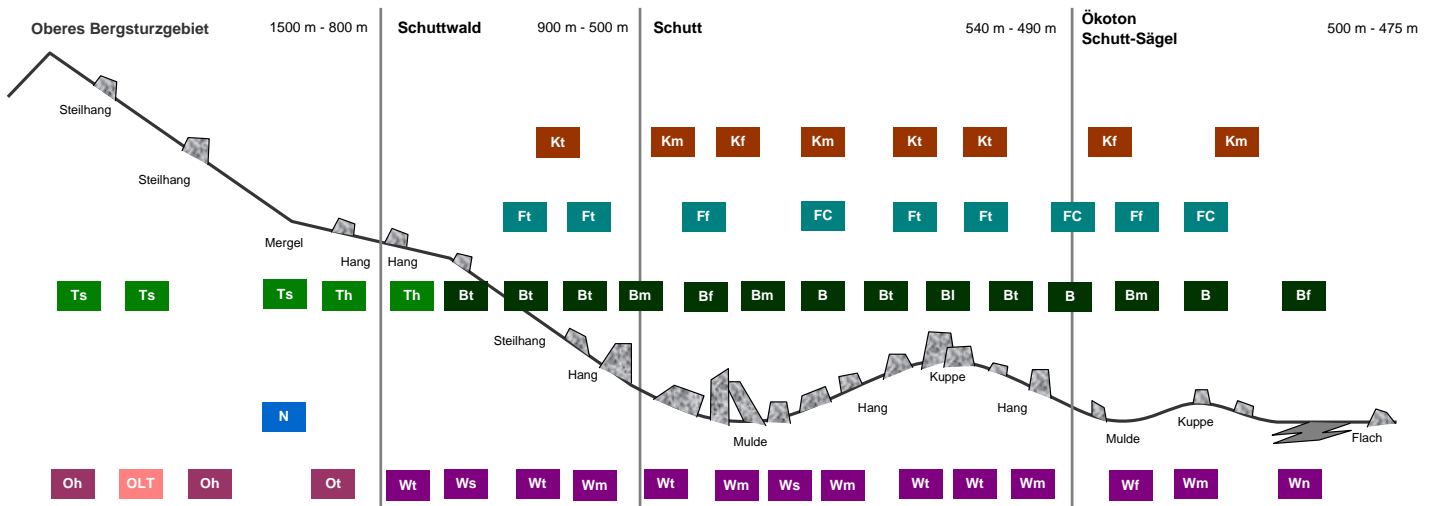
Th Halbschattige Felsstandorte mit Zwergbüchs, Vogelfusssegge und Kamm-Moos  
Ts Stark besonnte Felsstandorte mit Rauhgras, Horstsegge und Habichtskrautarten

**Steile Felsflanken und kleine Moosblöcke (Schutt, Schuttwald <900m)**

Ft Trockene Kamm-Moosreiche Blöcke mit Zypressenschlafmoos  
FC Kamm-Moos dominierte Felsflanken mit Streifenfarne  
Ff Frische und feuchte Felsflanken mit Hirschzunge, Trugzahn- und Fuchsschwanzmoos

**Nassstellen im oberen Bergsturzgebiet (>800 m)**

N Nassstandorte an mergelreichen Staustellen und Mulden



**Stetigkeit**

+ in weniger als 10 % der Aufnahmen vorhanden  
I in weniger als 20 % der Aufnahmen vorhanden  
II in weniger als 40 % der Aufnahmen vorhanden  
III in weniger als 60 % der Aufnahmen vorhanden  
IV in weniger als 80 % der Aufnahmen vorhanden  
V in mindestens 80 % der Aufnahmen vorhanden

**Artemächtigkeit** (der Stetigkeit hochgestellt beigefügt)

+ vereinzelt, mit sehr geringer Deckung 3 1/4 bis 1/2 deckend  
1 reichlich, mit geringer Deckung 4 1/2 bis 3/4 deckend  
2 sehr zahlreich, 1/20 bis 1/4 deckend 5 über 3/4 deckend

**Zeigereigenschaften der Arten**

(w) f (Wechsel-) Feuchtezeiger  
n Nässezeiger  
t Trockenheitszeiger  
s Säurezeiger  
b Basenzeiger  
W Warme Lagen/Föhn  
R Rohmuszeiger

r reiche Nährstoffverhältnisse  
a arme Nährstoffverhältnisse  
m mittlere Verhältnisse  
mo montan  
L Luftfeuchtezeiger

**Pflanzensoziologische Zugehörigkeit der Arten**

QF Quercus-Fagetalia  
Fag Fagetalia  
F Fagion  
Til Tilio-Acerion  
AP Alno-Padion  
EP Erico-Pinetea  
Mol Molinio-Pinion  
Pr Prunetalia

Asp Asplenietea trichomanis  
BA Betulo-Adenostyletea  
Epi Epilobietea angustifolii  
Ses Seslerietalia coeruleaeeae  
MC Magnocaricion  
Cal Calthion  
VP Vaccinio-Piceetea  
s-m subalpine/montane Begleiter

<sup>1</sup> Die Tabelle entspricht jener aus dem NGZ-Exkursionsführer von GRUNDMANN (2001), ergänzt mit den Nassstandorten und den trockenen Block- und Felsstandorten aus dem oberen Bergsturzgebiet, die bei der Erstellung des Exkursionsführers noch nicht bearbeitet waren.

<sup>2</sup> Mittlere Zeigerwerte nach LANDOLT (1977).